

**Lernort Gedenkstätte – neue Wege außerschulischer Praxis
Berliner Forum zur zeitgeschichtlichen Bildung
24. Oktober 2005 – Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen**

PROGRAMM

10.00 – 11.30 Uhr | Begrüßung und Eröffnung

Prof. Dr. Günter Morsch, Direktor Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten

Prof. Dr. Johanna Wanka, Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg

Gedenkstätten als Partner außerschulischer Bildungsarbeit - Erfahrungen

Podiumsdiskussion mit VertreterInnen von Projekten, Gedenkstätten und Förderinitiativen;

Moderation: Thomas Lutz, Gedenkstättenreferat, Topographie des Terrors

11.30 – 14.00 Uhr | Führungen durch die Gedenkstätte Sachsenhausen

**Informations- und Kontaktbörse: Projekte und Organisationen stellen sich vor
Mittagessen**

**14.00 – 15.00 Uhr | Forum 1: Gedenkstättenpädagogik als Element der Stärkung
zivilgesellschaftlicher Orientierung?!**

Diskussion mit Thomas Krüger, Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung (angefragt)

**14.00 – 15.00 Uhr | Forum 2: Gedenkstättenpädagogik als Mittler zwischen Lebenswelten junger
Menschen und authentischen Orten der Erinnerung**

Diskussion mit Bernd Mones, Landesjugendring Brandenburg, und Thomas Koch, Landesjugendring
Berlin

**14.00 – 15.00 Uhr | Forum 3: Medienpädagogische Projekte in der außerschulischen
Gedenkstättenarbeit**

Diskussion mit Karin Redlich, medi@ktiv, und Dr. Matthias Heyl, Internationale

Jugendbegegnungsstätte Ravensbrück | Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten

15.00 – 15.30 Uhr | Kaffeepause

15.30 – 16.30 Uhr | Projektvorstellungen in vier Arbeitsgruppen

Für die Arbeitsgruppen, in denen drei bis vier Projekte in 15minütigen Beiträgen vorgestellt werden
sollen, läuft ein »Call for Papers«. Interessenten melden sich bitte bis zum 10.9.2005 mit dem
beigefügten Antwortbogen.

16.30 – 17.00 Uhr | Kaffeepause

17.00 – 18.30 Uhr | Abschlussdiskussion

Chancen, Risiken und Nebenwirkungen außerschulischer Bildungsarbeit in Gedenkstätten

Berichte aus den Foren und Arbeitsgruppen

Podiums- und Plenardiskussion

mit Martin Gorholt, Staatssekretär im Ministerium für Bildung, Jugend und Sport, Brandenburg, Prof.

Dr. Günter Morsch, Direktor der Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten und anderen an der

Tagung Beteiligten

Moderation: Prof. Dr. Hanns-Fred Rathenow (angefragt)

Veranstaltungsort

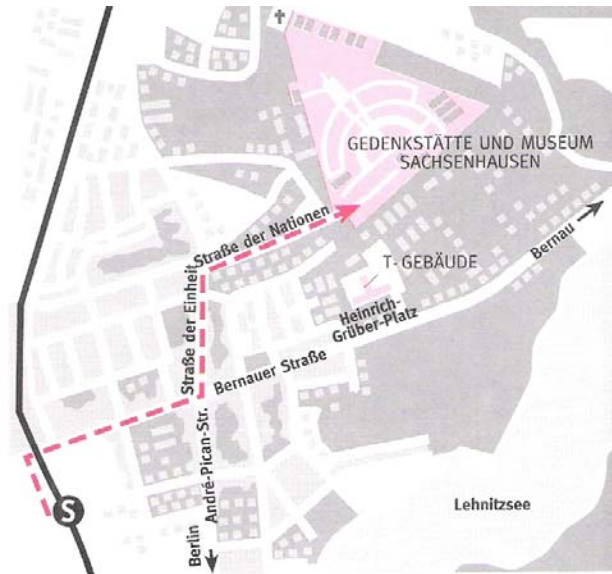
Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen
Straße der Nationen 22, 16515 Oranienburg
Tagungskoordination: Wolfgang Titz und Dr. Matthias Heyl

Tel.: 03301-200-200 | Fax: 03301-200-201

eMail: besucherdienst@gedenkstaette-sachsenhausen.de

Internet: www.gedenkstaette-sachsenhausen.de

Anfahrt zur Gedenkstätte



Bahn:

Mit der im 20-Minutentakt fahrenden Berliner S-Bahn S1 vom Bhf. Friedrichstraße in 50 Minuten zum Bhf. Oranienburg und auf der ausgeschilderten Strecke in 20 Minuten zu Fuß zur Gedenkstätte.

PKW/Bus:

Auf der A 111 in Richtung Hamburg, am Oranienburger Kreuz auf die A 10 in Richtung Prenzlau und über die Abfahrt Birkenwerder auf die B 96 nach Oranienburg und auf der ausgeschilderten Strecke zur Gedenkstätte.

Organisatorischer Hinweis

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine schriftliche Voranmeldung ist erforderlich. Anmeldeformulare können unter Tel.: 030-200-200 bei der Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen angefordert werden.

Zwischen 11.30 und 14.00 Uhr besteht die Möglichkeit, nach Anmeldung Mittag zu essen (nicht kostenfrei!).

**Anmeldeformular | »Call for Papers«
Berliner Forum zur zeitgeschichtlichen Bildung
24. Oktober 2005 – Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen**

Bitte melden Sie sich an:

telefonisch: Tel.: 03301-200-200 | Zentrale 03301-200-0 (Frau Grimm / Frau Stüwe)

per Fax: 03301-200-201 | **per eMail:** besucherdienst@gedenkstaette-sachsenhausen.de

per Post: Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen | Straße der Nationen, 16515 Oranienburg

Anmeldung:

Einrichtung: _____

AnsprechpartnerIn: _____

Telefon | Fax: _____ | _____

eMail: _____

Personenanzahl: _____

Wir haben Interesse, uns mit einem Stand an der Informations- und Kontaktbörse zu beteiligen:

Bitte beachten Sie, dass je Stand ein Tisch von 160x80 cm zur Verfügung steht. Einige Stellwände können zur Verfügung gestellt werden (200x100 cm). Am Platz werden wir Strom über Mehrfachsteckdosen zur Verfügung stellen können. Interessebekundungen müssen bis spätestens zum 1. September 2005 eingegangen sein!

Art der Präsentation **Ausstellung** | **Infotisch** | **PC-Präsentation**

Projekttitle:

Standgröße: _____ x _____ cm (max. 160 x 80 cm)

Ich benötige dafür **Strom (Technik ist mitzubringen, Technikcheck zu Tagungsbeginn)**

Wir haben Interesse, an folgendem Forum aktiv teilzunehmen:

Diese Rubrik ermöglicht es Ihnen, Ihre Forenpräferenz als TeilnehmerIn kundzutun. Sollten Sie einen aktiveren Part durch Präsentation eines innovativen Projekts übernehmen wollen, können Sie Ihr Interesse daran hier ebenfalls bekunden. Interessebekundungen für Präsentationen müssen bis spätestens zum 1. September 2005 eingegangen sein!

Forum: **1** | **2** | **3**

Projekttitle:

Dauer der Präsentation: **Minuten (max. 15 Minuten)**

Ich benötige dafür **Strom (Technik ist mitzubringen, Technikcheck zu Tagungsbeginn)**

Wir haben Interesse, an folgender Arbeitsgruppe aktiv teilzunehmen:

Diese Rubrik ermöglicht es Ihnen, Ihre Arbeitsgruppenpräferenz als TeilnehmerIn kundzutun. Sollten Sie einen aktiveren Part durch Präsentation eines innovativen Projekts übernehmen wollen, können Sie Ihr Interesse daran hier ebenfalls bekunden. Interessebekundungen für Präsentationen müssen bis spätestens zum 1. September 2005 eingegangen sein!

Arbeitsgruppe: **1** | **2** | **3** | **4**

Projekttitle:

Dauer der Präsentation: **Minuten (max. 15 Minuten)**

Ich benötige dafür **Strom (Technik ist mitzubringen, Technikcheck zu Tagungsbeginn)**

Wir möchten uns anmelden

zum Mittagessen mit _____ Personen (die moderaten Kosten sind selber zu tragen)

Zur Führung mit _____ Personen